Zeitschrift: Schweizer Spiegel

Herausgeber: Guggenbühl und Huber

**Band:** 22 (1946-1947)

Heft: 3

Inhaltsverzeichnis

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 30.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

# DEZEMBER 1946

Die Sonne scheint für alle Leut. Die Seite der Herausgeber se	ite 11
Wiehnacht. Gedichte von Schulkindern der Stadt Zürich	12
"Darum gehet hin und machet alle Völker zu Jüngern!" Von I. W. Zürcher".	- 14
Glossen. Von Charles Tschopp	26
Carlo Dolce. Erinnerungen an Spitteler. Von Richard B. Matzig	28
Onkel Ferdinand und die Pädagogik. Von René Gilsi	31
Photos. Focus-Bilderdienst, Lore Denzler	33
Der Tod des Grand Favre. Erzählung von C. F. Ramuz	37
Photos. Hans Baumgartner, Jak. Tuggener	43
Kinderweisheit.	45
Meine Eltern hatten doch recht. Antworten auf unsere Rundfrage	46





Küchenspiegel.	
Das klassische schweizerische Weihnachtsgebäck	63
Frau und Haushalt.	
Immer gleich und immer anders. Gedanken zu der Art, die Weihnacht zu feiern.	
Von Helen Guggenbühl	75
Das Megaphon	
Mehr Würde wird gewünscht. Von ***	83
Ein Brief aus Deutschland. Von S. L	89
Blick in die Welt. Von Ernst Schürch	
Blick auf die Schweiz. Von Peter Dürrenmatt	99
Tiergeschichten. 9. Jumbo feiert Weihnachten. Von Hans Fischer	

Das Titelbild stellt die Anbetung der Hl. Drei Könige dar. Es ist ein Ausschnitt aus den aus der Mitte des 15. Jahrhunderts stammenden Chorscheiben des Berner Münsters.

Die Scheibe, deren Wiedergabe mit Bewilligung der Baudirektion des Kantons Bern erfolgt, war an der Zürcher Glasgemälde-Ausstellung zu sehen. (Farbphoto Hinz.)



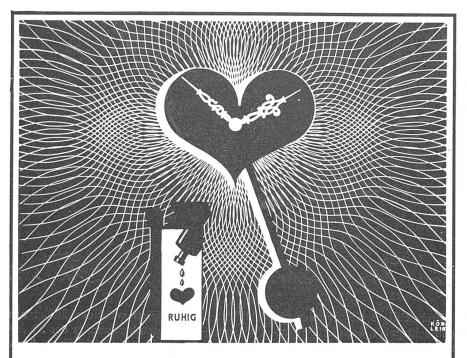


Lassen Sie Ihre Freuden nicht mehr verblassen und in der Vergangenheit versinken, vertrauen Sie die glücklichsten Augenblicke Ihres Lebens der kleinen

Kino - Kamera PAILLARD L-8 multivitesse (für Doppel-8 mm-Film) an.

Diese elegante Taschenkamera kann Sie überallhin begleiten Niedrig im Preis Vorzügliche Qualität Einfache Bedienung Geringes Gewicht

Generalvertretung: PERROT A.G., Biel 1



## Nervosität

Nervosität, Unruhe, Gereiztheit, Nervenkrämpfe, Spasmen, Schlaflosigkeit, Angst- und Schwindelgefühle, Neurasthenie bekämpfen Sie wirksam mit

### Zellers Herz- und Nerventropfen

dem bekannten, naturreinen und unschädlichen Pflanzenpräparat. «Zellers Herz- und Nerventropfen» beruhigen und stärken zugleich die Nerven und das Herz. Sie lösen Spannung und Verkrampfung, erweitern die Blutgefäße und bessern somit die Durchblutung. — Leichte Assimilation • Gute Verträglichkeit • Rasche Wirkung • Ein Versuch überzeugt!

Weder Brom noch Digitalis

Flüssig: Flaschen à Fr. 2.30 und Fr. 5.75, Kur (4 große Flaschen) Fr. 18.50 Tabletten: Fl. à Fr. 3.-, Kur Fr. 14.- (praktisch auf Reisen und am Arbeitsplatz).

Erhältlich bei Ihrem Apotheker.

Ein Qualitätsprodukt von

#### MAX ZELLER SOHNE · ROMANSHORN

APOTHEKE UND FABRIK PHARMAZ. PRÄPARATE - GEGR. 1864

R-1



Ein Weihnachtsgeschenk für Fr. 5.50

In durchsichtiges Glanzpapier verpackt, mit Goldschnüren gebunden, bildet unser Weihnachtspaket, das die Oktober-, November- und Dezembernummer des 22. Jahrgangs des «Schweizer-Spiegels» vereinigt, eine ganz entzückende Festgabe auf den Weihnachtstisch.

Ein schönes Geschenk, das sicher freudig aufgenommen wird

Das Paket kostet Fr. 5.50, die Packung wird also gratis geliefert. Je nach Wunsch können Sie der Packung auch einen Gutschein auf ein Vierteljahres-, Halbjahres- oder Jahresabonnement beilegen. Der Gutschein für 3 weitere Monate kostet Fr. 5.50, für weitere 6 Monate Fr. 10.20. Ein Jahresabonnement (das Weihnachtspaket und Gutschein für 9 weitere Monate) geben wir an Abonnenten zum ermäßigten Preis von Fr. 17.50 ab. Wir bitten um rechtzeitige Bestellung.

SCHWEIZER-SPIEGEL-VERLAG ZÜRICH 1

NEUDRUCK

Alois Carigiet und Selina Chönz

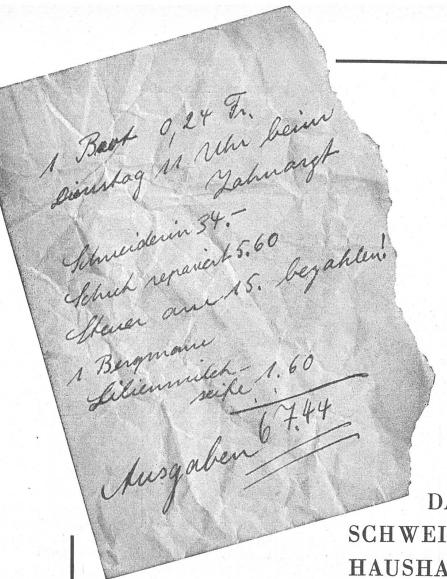
#### Schellen-Ursli

Ein Engadiner Kinderbuch Mit 20 siebenfarbigen Bildern 6.—12. Tausend Fr. 10.50 Berta Rahm

#### Vom möblierten Zimmer bis zur Wohnung

Anregungen für das Einrichten von Einzelräumen und Wohnungen Mit 230 Zeichnungen von der Verfasserin Reizender Geschenkeinband Fr. 8.80

Näheres über diese zwei prächtigen Geschenkbücher S. 94/95



Stimmt die nebenstehende Rechnung?

Es gibt heute noch Tausende von Hausfrauen, die sich auf diese primitive Art über ihre Ausgaben Rechenschaft geben. Es kommt sie an Geld und Ärger teuer zu stehen. Einer Hausfrau, die das Schweizer-Spiegel-Haushaltungsbuch führt, kann das nicht passieren.

DAS
SCHWEIZER-SPIEGELHAUSHALTUNGSBUCH

hat sich bewährt! Seine drei Vorteile:

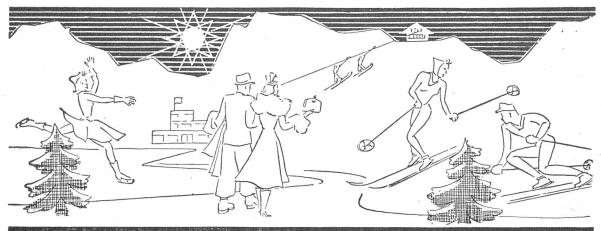
1. Ermöglichung der Aufstellung eines Budgets und monatliche *auto- matische Kontrolle* über Zuviel- oder Zuwenigverbrauch ann Schlusse jedes Monats;

2. Anpassung an alle Verhältnisse, gleichgültig, ob neben dem Kassabuch noch ein Postcheck- oder Bankkonto geführt wird und dort der Mann noch einen Teil der Auslagen direkt bezahlt;

3. Es sind keine Buchhaltungskenntnisse notwendig, und der Zeitaufwand ist gering;

haben zur Folge gehabt, daß sich seine Anhängerinnen von Jahr zu Jahr mehrten. Endlich ein vernünftiges, praktisches Haushaltungsbuch! Es kostet in Preßspan gebunden Fr. 3.20. Die Ausgabe 1947 ist soeben erschienen! Die Zusendung erfolgt gegen Nachnahme oder vorherige Einzahlung auf Postcheck VIII 9419.

SCHWEIZER-SPIEGEL-VERLAG ZÜRICH 1



#### Kleiner Hotelführer

Zu den erwähnten Zimmer- und Pensionspreisen ist ein vom Schweiz. Hotelier-Verein beschlossener und von der Eidg. Preiskontrollstelle genehmigter Heizungsteuerungszuschlag von Fr. 1.— bis 2.—, je nach Hotelkategorie, sowie der offizielle Teuerungszuschlag, hinzuzurechnen. × Fließendes Wasser in allen Zimmern. O Teilweise fließendes Wasser.

Ort und Hotel	Tel.	Pensionspreis	Ort und Hotel	Tel.	Pensionspreis
Adelboden: Hotel Adler u. Kursaal	343	pro Woche	Basel: Hotel-Restaurant Spalenbrunnen	23327	ab <b>10.50</b>
Hotel Alpenrose <sup>*</sup> Hotel Bristol-Oberland <sup>*</sup>	83326	12.— bis 15.—	Chur: Frauen- und Töchter- heim Casanna		
Hotel Huldi*  Amden ob Weesen:  Pension Montana*  Andermatt:	2		Rätisches Volkshaus, alkoholfrei <sup>×</sup> Hotel Stern <sup>o</sup>	23023 23555	Zimmer ab <b>3.20 12.</b> — bis <b>13.</b> —
Hotel Krone*	6	ab <b>13.50</b>	Hotel Weißes Kreuz .  Crans-sur-Sierre:	23112	ab <b>9.</b> —
Pension A. Eberli <sup>*</sup> Hotel Alpina <sup>*</sup>			Hotel Bristol* Hotel Eden*		ab <b>12.50 12.50</b> bis <b>17.</b> —
Hotel Belvédère und Tanneck* Pension Brunella	31336	ab <b>12.50</b> <b>12.</b> — bis <b>13.</b> —	Home d'enfants « Les Anémones »	i	8.50 bis 9.—
Hotel Eden*	31877		<b>Davos-Dorf:</b> Sporthotel Montana <sup>×</sup> .		15.— bis 18.—
Hotel Hof <sup>×</sup> Hotel Juventus	31055 31117	16.— bis 18.50	Sporthotel Rößli Sporthotel Seehof (ne- ben der Parsenn-	1	ab 10.50
Hotel Metropol <sup>*</sup> Touring-Hotel (Bassi) <sup>*</sup>	31087	ab 15.—	bahn)*	35121	1
Hotel Orellihaus <sup>o</sup> (al- koholfrei) Arth am See :		Wochenpau- schalpreise: 112.— bis 128.—	Davos-Platz: Kurhaus Alexander-		
Institut Eichhorn und Ferienheim für Kin-		Prospekte	haus	.,	
der	61765	verlangen	schanze <sup>*</sup>	00400	ab 10.—

Ort und Hotel	Tel.	Pensionspreis	Ort und Hotel	Tel.	Pensionspreis
Hotel Eden <sup>×</sup> Hotel Rhätia <sup>×</sup> Konditorei Schneider .	36021	15.— bis 18.—	Oberägeri: Kinderheim « Sonn- mätteli »	45221	ab <b>6.</b> —
Degersheim: Kuranstalt Sennrüti. Ebnat-Kappel: Hotel Ochsen		A 41	Ober-Iberg: Hotel Kurhaus Holdener°	62161	ab 11.— (Radiumhaltige Mineralquelle)
Einsiedeln: Hotel zur Sonne*	24	ab <b>10.</b> —	Pany ob Küblis: Hotel Kurhaus Pany*.	54371	
Engelberg: Hotel Central	77239	10.— bis 12.—	Pontresina: Rosatschhotel*	6351	14.— bis 18.—
Flims: Hotel Adula*  Flims-Derf: Hotel Vorab*			Sils-Maria: Konditorei Schulzes Erben	4248	Zimmer mit Frühstück
Flims-Fidaz : Kurhaus Fidaz*	41233	12.— bis 14.—	Tiefencastel: Hotel Albula*	2	Zimmer ab 3.50
Frutigen:  Bahnhofbuffet  empfiehlt sich bestens A. Trachsel- Zulauf		ab 18.—, ausge- zeichnet aufge- hoben. Mit Um-	Tschiertschen: Hotel Pension Carmenna	44112	ab <b>11.50</b> (Pauschal)
Gstaad: Hotel Bellevue* Hotel Oldenhorn*	94164	sicht geführtes Haus. J. Ried- weg, Dir.	Urnäsch: Hotel Bahnhof <sup>x</sup>	58161	9.50 bis 10.50
Heiligenschwendi: Sporthotel Alpenblick		9	Wengen: Hotel Kreuz* Hotel Schweizerheim.	4332 4362	
Lenk i.S.: Hotel Krone		9.25 bis 10.—	Zermatt: Hotel Pension Alpina <sup>×</sup> Hotel Pens. Breithorn <sup>×</sup>	77227 77267	
Pension Waldrand  Lenzerheide:  Hotel Seehof*	10100		Zuoz: Pension Alpina	67209	11.— bis 13.—
Montana: Pension Chalet du Lac <sup>×</sup> Clinique La Moubra <sup>×</sup> .	52114 52384	PRODUCT OF FORCES	Zweisimmen: Hotel Bären Oberländer Schulheim für Mädchen Blan-	91202	ab <b>9.</b> —
Neßlau: Gasthaus und Ferienheim Sonne°	73875	ab 8.—	kenburg Hotel Post <sup>x</sup> Sporthotel Krone <sup>x</sup>	91019 91228 91039	ab 9.50



### 211s Ratgeberin

Von Anfang an hat die Rentenanstalt eine ihrer vornehmsten Aufgaben darin gesehen, jedermann nach bestem Wissen und Gewissen zu beraten. Dementsprechend waren auch die Vertreter-Instruktionen gehalten. Schon ihren ersten Weisungen aus dem Jahre 1858 ist zu entnehmen: «Überzeugt sich die Agentur, daß die begehrte Versicherungsart für den Betreffenden ein entschiedener Mißgriff wäre, so möge sie ihn wohlmeinend warnen und auf diejenige Art aufmerksam machen, welche für ihn paßt.» Gleichzeitig wird darin erinnert, «daß dieses Unternehmen ebenso auf dem Bestreben beruht, den Versicherten redlich und offen Recht zu halten und die Vermögenskräfte dem eigenen Lande zu bewahren».

Es entspricht der Tradition der Rentenanstalt, auch als Beraterin das Vertrauen ihrer Versicherten voll und ganz zu rechtfertigen. Die Versicherungs-Vorschläge müssen ja nicht nur solid und zweckmäßig ausgearbeitet, sondern auch sonst den persönlichen Wünschen des zu Versichernden angepaßt sein. Die Rentenanstalt hat selbst ein Interesse daran, daß die Versicherungsverpflichtungen des einzelnen seinen eigenen finanziellen Mitteln entsprechen und in einem tragbaren und gesunden Verhältnis zu diesen stehen. Dahin zu wirken, hat sie sich von jeher zur Pflicht gemacht. Sie ist denn auch bestrebt, ihre Vertreter zu tüchtigen Fachleuten und gewissenhaften Versicherungsberatern auszubilden.

Vertrauen Sie sich unserem Vertreter an. Er wird Ihnen in allen Fragen der Lebensversicherung gerne und ohne irgendwelche Verpflichtungen für Sie mit jeder gewünschten, fachmännischen Auskunft dienen.



Hauptsitz in Zürich, Alpenguai 40